

Nutzungsbestimmungen «Kompass»

Reporting Plattform für Kundinnen und Kunden der Abteilung Institutionelle Anleger mit Domizil/Sitz in der Schweiz

1. Allgemeines

1.1 Dienstleistung / Geltungsbereich

Die St.Galler Kantonalbank AG (nachfolgend «SGKB») ist eine Schweizer Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen. Die SGKB bietet Kundinnen und Kunden der Abteilung Institutionelle Anleger (nachfolgend «Kunden») unter dem Namen «Kompass» eine Reporting Plattform für alle gängigen Browser an (nachfolgend «Kompass»). Mit «Kompass» kann der Kunde online seine Vermögenswerte einsehen (Gesamtübersicht, Performance, Allokationen, Positionen, Transaktionen und Risiko) und vergleichen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Reports zu generieren und auszudrucken sowie Daten zu exportieren.

Werden Vermögenswerte in einem Custodydepot geführt, so liegen diese ganz oder teilweise bei Drittfinanzinstituten. Solche entsprechenden Bestandes-, Vermögens- und Ertragsbuchungen werden durch diese Dritte (z.B. Global Custodian, Kunde) bewertet und der SGKB überliefert. Die Kundschaft nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass diese Werte zeitlich verzögert im Bankensystem der SGKB erfasst und die Buchungen durch die SGKB nicht geprüft werden.

Die im «Kompass» bereitgestellten Depots werden im Formular «Zugriffsberechtigung Kompass» aufgeführt. Bei Änderungen muss jeweils ein neues Formular ausgefüllt und unterzeichnet werden.

1.2 Sorgfaltspflicht des Kunden

Beim Umgang mit «Kompass» sind durch den Kunden insbesondere folgende Sorgfaltspflichten zu beachten: Der Kunde ist verpflichtet, das von der SGKB mitgeteilte Passwort unverzüglich nach Erhalt und später regelmässig zu ändern. Das Passwort darf nicht aus leicht ermittelbaren Kombinationen (wie Name, Telefonnummer, Geburtsdatum, Autokennzeichen oder einfachen Zeichenfolgen) bestehen. Der Kunde hält seine Legitimationsmittel geheim und schützt sie gegen missbräuchliche Verwendung. Sie dürfen nicht an Dritte ausgehändigt oder sonst zugänglich gemacht werden. Besteht Anlass zur Befürchtung, dass ein Dritter Zugang zu einem Legitimationsmittel erhalten hat, so hat der Kunde das entsprechende Legitimationsmittel unverzüglich zu löschen bzw. zu ändern. Ist dies nicht möglich, muss er den Zugang zu den entsprechenden Dienstleistungen unverzüglich sperren.

Der Kunde ist verpflichtet, die Sicherheitsrisiken, die aus der Benutzung des jeweiligen Mediums (z.B. Internet, Mobiltelefon) entstehen, durch den Einsatz von geeigneten, dem aktuellen Stand der Technik entsprechenden Schutzmassnahmen (insbesondere Software-Aktualisierungen, Anti-Viren-Programme) zu minimieren.

Wer seine Sorgfaltspflichten verletzt, trägt den daraus resultierenden Schaden. Haben sowohl die SGKB als auch der Kunde zum Eintritt des Schadens beigetragen, bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitverschuldens, in welchem Umfang SGKB und Kunde den Schaden zu tragen haben. Tritt ein Schaden ein, ohne dass die SGKB oder der Kunde ihre Sorgfalt verletzt haben, so trägt diejenige Partei den Schaden, in deren Einflussbereich die Ursache zur schädigenden Handlung gesetzt wurde.

1.3 Legitimation und Verantwortlichkeit des Kunden

Zugang zu «Kompass» erhält, wer sich bei der Benutzung durch Eingabe der für die Anwendung gültigen Legitimationsmittel (bei erstmaligen Verwendung: Vertragsnummer, Passwort und Authentifizierungscode; anschliessend: PIN oder Fingerprint/FaceID) legitimiert hat. Wer sich gültig legitimiert hat, gilt der SGKB gegenüber als berechtigt zur Benutzung der entsprechenden Dienstleistungen. Die SGKB darf den Nutzer daher ohne weitere Überprüfung seiner Berechtigung Abfragen tätigen lassen. Die SGKB hat das Recht, bei berechtigten Zweifeln an der Legitimation, namentlich aus Gründen der Sicherheit, vom Kunden zu verlangen, dass er sich in anderer Form (z.B. durch Unterschrift oder persönliche Vorsprache) legitimiert.

1.4 Änderung der Nutzungsbestimmungen

Die SGKB kann die Nutzungsbestimmungen jederzeit ändern. Änderungen werden dem Kunden vorgängig auf geeignete Weise bekannt gegeben. Ist der Kunde mit den Änderungen nicht einverstanden, so hat er dies gegenüber der SGKB ausdrücklich zu erklären und «Kompass» nicht mehr zu nutzen. Nach dieser Mitteilung wird der Vertrag des Kunden deaktiviert, so dass der «Kompass» nicht mehr nutzen kann. Die Änderungen der Nutzungsbestimmungen gelten in jedem Fall als akzeptiert, wenn der Kunde nach Inkrafttreten der Änderung «Kompass» weiter nutzt.

1.5 Vorbehalt gesetzlicher Regelungen und lokaler rechtlicher Restriktionen für die Nutzung

Allfällige Gesetzesbestimmungen, die den Betrieb und die Benutzung von Smartphones, des Internets und sonstiger dedizierter Infrastruktur regeln, bleiben vorbehalten und gelten ab ihrer Inkraftsetzung auch für die vorliegenden Dienstleistungen. Die Benutzung der Dienstleistungen aus dem Ausland kann lokalen rechtlichen Restriktionen unterliegen oder unter Umständen Regeln des ausländischen Rechts verletzen.

1.6 Geistiges Eigentum

Für die Dauer des Vertrages erhält der Kunde das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zur Nutzung von «Kompass». Inhalt und Umfang dieses Rechts ergeben sich aus den vorliegenden Nutzungsbestimmungen. Alle Immaterialgüterrechte verbleiben bei der SGKB oder den berechtigten Dritten. Verletzt der Kunde Immaterialgüterrechte Dritter und wird die SGKB dafür in Anspruch genommen, so hat der Kunde die SGKB schadlos zu halten.

1.7 Verwendung der Informationen

Die von der SGKB im «Kompass» bereitgestellten Informationen dürfen nicht für steuerliche Zwecke verwendet werden. Bindend bleiben der Depot- und der Steuerauszug. Der Kunde kann im «Kompass» Ad-hoc-Reports generieren. Sämtliche aus «Kompass» erstellte Reports können von den regulären Auszügen abweichen und werden nicht durch die SGKB archiviert.

1.8 Geltungsbereich

Die SGKB untersteht hinsichtlich der Beschaffung, Bearbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten ihrer Kunden der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung (insbesondere Bundesgesetz über den Datenschutz, DSG, und Verordnung über den Datenschutz, VDSG) und anderen anwendbaren Gesetzen. Im vorliegenden Abschnitt «Datenschutz» wird der Kunde über die Datenbearbeitung und über die Datenflüsse bei Verwendung von «Kompass» informiert. Zusätzliche Informationen zur Datenbearbeitung sind auf der Website www.sgkb.ch/datenschutz abrufbar.

1.9 Aufbewahrung und Löschung

Die bei der SGKB gespeicherten personenbezogenen Daten des Kunden werden – soweit technisch möglich – zehn Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht bzw. anonymisiert. Das Löschen der Dienstleistung «Kompass» führt nicht zu einer automatischen Löschung der personenbezogenen Daten bei der SGKB. Ausgenommen von den Bestimmungen dieser Ziffer sind Daten, die zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten von der SGKB länger aufbewahrt werden müssen.

1.10 Auskunfts- und Informationsrecht

Bei Fragen zur Bearbeitung der persönlichen Daten, kann der Kunde die SGKB über folgende Adresse kontaktieren: datenschutz@sgkb.ch.